

Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13, 14 DSGVO für Kunden (B2B)

Mit den folgenden Informationen möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren sowie Ihnen einen Überblick über Ihre Rechte nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) geben. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Bestandteile dieses Schreibens auf Sie zutreffen, da die Frage, welche Daten im Einzelnen verarbeitet, und in welcher Weise genutzt werden, sich maßgeblich nach der vereinbarten Dienstleistung richten.

I. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist die

AGOR AG

Niddastraße 74

60329 Frankfurt am Main

069 949 432 410

info@agor-ag.com

Unseren **Datenschutzbeauftragten** der AGOR AG erreichen Sie unter: info@agor-ag.com oder unter Tel.: +49 (0) 69 - 9494 32 410. Die Kontaktdaten sind darüber hinaus im Internet unter www.agor-ag.com verfügbar.

II. Datenkategorien, Rechtsgrundlage und Zwecke der Verarbeitung

1. Vertragliche Beziehung zwischen Unternehmen und Kunden (B2B) / Dienstleistern

Im Rahmen unserer vertraglichen Beziehung zu unseren Geschäftskunden und Dienstleistern verarbeiten wir Daten innerhalb der Stammdatenverwaltung. Dies beinhaltet in der Regel die Verwaltung der Daten innerhalb unseres CRM-Systems, die Dokumentenverwaltung und Speicherung, die Nutzung von Cloud-Diensten und die Erstellung von systemseitigen Protokollen.

Innerhalb der internen Kommunikation und der externen Kommunikation mit unseren Geschäftspartnern bedienen wir uns den üblichen Kommunikationswegen, die insbesondere per E-Mail, Telefonie und schriftlich (per Post) stattfinden. Darüber hinaus beinhaltet die Geschäftskundenverwaltung die Erstellung von Präsentationen/Tabellen, die Verwaltung von Kalendern, den Austausch von Dokumenten, sowie Chat-kommunikation und die Teilnahme an Audio- und Videokonferenzen über Cloud-Dienste.

Sie haben die Möglichkeit, uns Datenänderungen (z.B. neue Postanschrift, neue Ansprechpartner, geänderte Bankverbindung) oder weitere Anliegen rund um ein bestehendes vertragliches Verhältnis (z.B. Reklamationen, Kündigung) (online) mitzuteilen. Hierzu müssen Sie eventuell auch Adress-, Kontakt- und Kommunikationsdaten sowie ggf. Informationen zu Ihrem vertraglichen Verhältnis mit uns angeben, damit wir Ihr Anliegen bearbeiten können.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung und die Kommunikation mit dem Ansprechpartner*innen der Unternehmen, mit denen wir eine Geschäftsbeziehung haben, ist gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO unser berechtigtes Interesse, das darin besteht, die Vertragsbeziehung mit den Unternehmen abwickeln zu können, mit denen wir ein Vertragsverhältnis haben.

Ihre Daten geben wir zweckbezogen und datenschutzkonform an die von uns beauftragten Vertriebs-, Marketing- und Service-Dienstleister weiter, die uns sowohl bei der Vertragserfüllung als auch der Kommunikation mit unseren Geschäftspartnern unterstützen.

Diese verpflichten wir vertraglich nach DSGVO Ihre Daten weder zu eigenen Zwecken zu nutzen noch an andere Dritte weiterzugeben.

Wir löschen die personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Nach Beendigung des vertraglichen Verhältnisses werden die personenbezogenen Daten gespeichert, solange die verantwortliche Stelle dazu gesetzlich verpflichtet ist. Die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (z.B. gem. HGB, AO) betragen in der Regel bis zu zehn Jahre.

Zudem verarbeiten wir Ihre Daten in Einzelfällen zu statistischen Auswertungen und zur Weiterentwicklung unserer Dienstleistungen und Produkten.

2. Werbung

a) Postwerbung (B2B)

In manchen Fällen werden Ihr Name und Ihre Adressdaten von uns auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an Direktmarketing gemäß Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. f DSGVO zu Werbezwecken verarbeitet, um Ihnen auf dem Postweg Werbung zuzusenden. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt dabei nicht.

Sollten Sie keine weitere postalische Werbung von uns wünschen, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu Werbezwecken jederzeit unter dsgvo@bit-online.de für die Zukunft widersprechen.

Ihre Daten werden gelöscht, sobald Sie uns gegenüber den Widerspruch erklärt haben und keine anderen Gründe zur Aufbewahrung der Daten bestehen.

b) E-Mail-Werbung (B2B)

Haben Sie uns Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. a DSGVO zum Versand von Werbung per E-Mail gegeben, verwenden wir Ihre E-Mail-Adresse, sowie ggf. weitere Kontakt- und Vertragsdaten, um Ihnen E-Mail-Werbung zuzusenden. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt dabei nicht.

Wir verifizieren Ihre Einwilligung mit einem sog. Double-Opt-In-Verfahren. Sie erhalten nach der Anmeldung eine E-Mail, in der Sie um die Bestätigung Ihrer Anmeldung gebeten werden. Diese Bestätigung ist notwendig, damit sich niemand mit fremden E-Mailadressen anmelden kann.

Die Anmeldungen werden protokolliert, um den Anmeldeprozess entsprechend den rechtlichen Anforderungen nachweisen zu können. Hierzu gehört die Speicherung des Anmelde- und des Bestätigungszeitpunkts, als auch der IP-Adresse.

c) Telefon-Werbung (B2B)

Bitte beachten Sie, dass im B2B-Bereich die Durchführung von Telefonwerbung auf Basis einer mutmaßlichen Einwilligung möglich ist. Hier besteht aber ein gewisses Risiko, da im Zweifelsfall der Anrufer die mutmaßliche Einwilligung beweisen muss.

Wir nutzen die Telefonnummer von Ihnen, um Sie zu Werbezwecken telefonisch zu kontaktieren. Dies erfolgt auf Basis Ihrer mutmaßlichen oder gegebenen freiwilligen Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. a DSGVO. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt dabei nicht.

Sollten Sie keine werblichen Anrufe von uns wünschen, können Sie Ihre Einwilligung zur Verwendung Ihrer Daten zu Werbezwecken jederzeit für die Zukunft unter dsgvo@bit-online.de widerrufen.

Ihre Daten werden gelöscht, sobald Sie die Einwilligung widerrufen haben, und keine anderen Gründe zur Aufbewahrung der Daten bestehen.

3. Kundenzufriedenheitsumfrage

Bitte beachten Sie, dass der folgende Abschnitt nur aufgenommen werden muss, wenn die Datenverarbeitung nicht über Ihre Webseite erfolgt und nicht in der Datenschutzerklärung der Webseite abgebildet ist. Der Abschnitt muss also aufgenommen werden, wenn z.B. direkt über eine E-Mail eine Antwort abgegeben werden kann.

Einmal im Jahr stellen wir Ihnen als Nutzern eine Umfrage per E-Mail zur Verfügung. Durch diese Umfrage wollen wir, anhand Ihrer Zufriedenheit, unser Angebot und unsere Produkte stetig verbessern.

Folgende Daten werden bei der Teilnahme mit den schon früher gespeicherten Daten aus Ihrem Profil verknüpft:

- Kommentar in Textform
- Bewertung (z.B. Sterne)
- Datum und Uhrzeit der Bewertung

Rechtsgrundlage für die Umfragen und die Verknüpfung der angegebenen Daten mit einem Profil ist Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. a DSGVO.

Ihre Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für die Umfrage ist das dann der Fall, wenn die Auswertung der Umfrage erfolgt ist. Bei anonymisierten Bewertungen verwenden wir die Daten ggf. für Werbezwecke. Sie haben auch schon vorher die Möglichkeit Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der bei der Umfrage angegebenen Daten unter dsgvo@bit-online.de zu widerrufen.

4. Beschwerdemanagement

Sie haben jederzeit die Möglichkeit uns über Beschwerden zu informieren. Hierfür steht Ihnen, in erster Linie Ihre Kundenbetreuer, unsere Zentrale oder unser Feedback-Formular auf unserer Website zur Verfügung.

Zur Bearbeitung Ihrer Beschwerde erheben wir grundsätzlich die folgenden personenbezogenen Daten

- Namen
- Anschrift
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse

Rechtsgrundlage hierfür ist in der Regel die Vertragserfüllung innerhalb unserer Kundenbeziehung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO.

Sollten Sie kein direktes Vertragsverhältnis zu uns haben, verarbeiten wir Ihre Daten im Rahmen der Kommunikation auf Basis unseres berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO, welches darin besteht, jegliche bei uns eingehenden Anfragen gewissenhaft und zuverlässig bearbeiten zu können.

Zudem haben Sie die Möglichkeit über unser Feedback-Formular eine anonyme Beschwerde einzureichen. Bitte beachten Sie, dass dies per E-Mail oder Telefon nicht möglich ist.

Die erhobenen Daten verwenden wir ausschließlich zur Bearbeitung und Beantwortung Ihrer Beschwerde. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nicht statt. Zur Bearbeitung Ihrer Beschwerde kann es jedoch notwendig sein, dass eine Weitergabe an unternehmensinterne

Stellen erforderlich ist. Die Daten werden gelöscht, wenn die Bearbeitung der Beschwerde abgeschlossen ist, sofern dem keine gesetzlichen Pflichten entgegenstehen.

5. Veranstaltungen (Digital/Webinare und Vor-Ort) inkl. Fotos

Wir organisieren regelmäßig für Sie als unsere Kunden oder Interessierte Veranstaltungen. Diese finden teilweise digital und teilweise Vor-Ort statt.

Für unsere Veranstaltungen haben wir für Sie, zur erhöhten Transparenz, eigene Hinweise erstellt, diese finden Sie jeweils bei der Anmeldung bzw. direkt bei der Veranstaltung. Sollten Sie hierzu Fragen haben, können Sie sich gerne jederzeit an dsgvo@bit-online.de wenden.

6. Besucher

Sofern Sie uns in unseren Räumlichkeiten besuchen, erheben wir zum Zweck der Zutrittskontrolle, d.h. zur Kontrolle des physischen Zutritts, personenbezogene Daten.

Weitere Informationen, wie wir Ihre Daten in diesem Rahmen verarbeiten, erhalten Sie direkt bei Ihrem Besuch.

III. Empfänger Ihrer Daten

Innerhalb des Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen.

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger außerhalb des Unternehmens übermitteln, soweit dies zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dies können z. B. sein:

- Behörden (z. B. Finanzbehörden, Gerichte)
- Öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung,
- Kreditinstitute zur Abwicklung von Zahlungsverkehr
- Anwaltskanzleien und zuständige Gerichtsbarkeit zur Durchsetzung von Ansprüchen
- Wirtschaftsprüfer zur Ausführung des gesetzlichen Prüfungsauftrags
- Inkasso-Unternehmen
- Insolvenzverwalter im Falle einer Privatinsolvenz

- Steuerberater

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben bzw. für die Sie uns von der Verschwiegenheitsverpflichtung gemäß Vereinbarung oder Einwilligung befreit haben oder an die wir aufgrund einer Interessenabwägung befugt sind, personenbezogene Daten zu übermitteln.

IV. Rechte als Betroffene

Der Betroffene hat das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die ihn betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung, Löschung, auf Einschränkung der Verarbeitung, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

Hat der Betroffene eine Einwilligung zur weitergehenden Datennutzung erteilt, hat er das Recht, seine Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen für die Zukunft zu widerrufen.

Die vorgenannten Rechte können geltend gemacht werden unter:

dsgvo@bit-online.de oder bei Ihrem zuständigen Kundenbetreuer.

Ungeachtet der vorgenannten Rechte hat der Betroffene auch die Möglichkeit, sich an die jeweils zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden, wenn er der Auffassung ist, dass die Verarbeitung der ihn betreffenden Daten gegen die DSGVO verstößt.

V. Speicherdauer

Unternehmen in Deutschland unterliegen zahlreichen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, insbesondere aus der Abgabenordnung (AO) und dem Handelsgesetzbuch (HGB). Diese Gesetze sehen Speicherfristen z.B. für Rechnungen, Angebote oder andere vertragsrelevante Unterlagen für bis zu zehn Jahren vor. Entsprechend speichern wir Ihre Daten, welche wir im Rahmen der erfolgten vorvertraglichen Maßnahmen oder der Vertragserfüllung erhoben haben, gemäß der gesetzlichen Regelfristen. Sofern die Daten

dann nicht mehr für die Zweckerfüllung erforderlich sind und gesetzliche Aufbewahrungspflichten nicht entgegenstehen, werden die Daten gelöscht.

Sofern Sie uns Ihre freiwillige Einwilligung für eine Datenverarbeitung gegeben haben, speichern wir die Daten bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung. Ein Widerruf ist jederzeit für die Zukunft möglich. Sofern der Löschung keine weiteren Zwecke oder Aufbewahrungsfristen entgegenstehen, erfolgt mit dem Widerruf der Einwilligung eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten. Davon ausgenommen sind Ihr Vor- und Nachname, welche im Rahmen der gesetzlichen Nachweispflichten für drei Jahre gespeichert werden. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten werden Ihre vollständigen personenbezogenen Daten (Vor- und Nachname) gelöscht.

Sollten in einzelnen Fällen gesonderte Löschfristen für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gelten, finden Sie diese Informationen jeweils bei der Datenverarbeitung unter Ziff. II.

VI. Übermittlung in ein Drittland

Es findet keine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in ein Drittland statt.

VII. Bereitstellung der Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung und zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Wir weisen darauf hin, dass wir ohne das Vorliegen dieser Daten in der Regel nicht in der Lage sein werden, einen Vertrag mit Ihnen zu schließen, diesen auszuführen und zu beenden.

VIII. Automatisierte Einzelfallentscheidungen und Profiling

Es findet keine automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling statt.

IX. Gemeinsame Verantwortlichkeit

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Verarbeitungsvorgänge gemeinsam mit einem

oder mehreren Partnern für die Verarbeitung verantwortlich sind (sog. Gemeinsame Verantwortlichkeit / Joint Controllership).

Um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten, erfolgt eine solche Verarbeitung ausschließlich auf Basis einer Vereinbarung gemäß Art. 26 Abs. 1 DSGVO. Somit werden die jeweiligen Verantwortlichkeiten für die Erfüllung der Verpflichtungen gemäß der DSGVO hinsichtlich der gemeinsamen Verarbeitung festgelegt.

Die gemeinsame Verantwortlichkeit umfasst folgende Verarbeitungstätigkeiten:

- Übermittlung Ihrer Daten an unsere Partner;
- zur persönlichen Ansprache

Bitte beachten für weitere Informationen die einzelnen Abschnitte zu den Verarbeitungsvorgängen in diesen Datenschutzhinweisen.

Betroffenenfragen, die bei uns eingehen und die gemeinsame Verarbeitung betreffen, werden, sofern Sie einen Partner betreffen an diesen weitergeleitet. Dessen ungeachtet können Sie die Ihnen nach der DSGVO zustehenden Rechte als betroffene Person sowohl bei uns als auch bei jedem anderen Verantwortlichen geltend machen. Weitere Informationen zu den Ihnen zustehenden Rechten finden Sie in Ziff. VII in unserer Datenschutzerklärung auf unserer Website.